Jugendlandheim Lemkenhafen – Umbau eines behinderten gerechten Zimmers mit Bad

-Kostenschätzung-

Die Planung des Umbaus ist anhand von vorhandenen Zeichnungen und teilweise durchgegebenen Maßen durch Frau Duve entstanden. Bei der Durchführung können noch diverse Schwierigkeiten auftreten. Wir gehen davon aus, dass eine 100er Abwasserleitung vorhanden ist.

Um dem Rollstuhlfahrer einen zweiten Fluchtweg und auch die Bewegungsfreiheit im Erdgeschoss zu ermöglichen, müssen die im beigefügten Plan rot markierten Türen erneuert werden. Diese Türen sind mit ihren 80 cm zu schmal. Die beiden Türen zur Diele sind aus brandschutztechnischer Sicht als T30RS-Türen vorgesehen und müssen mit einer automatischen Öffnung ausgestattet werden, da sie sonst zu schwer zu öffnen sind. Der Notausgang zur Rampe hin wird ein Fluchtweg und muss dann immer frei zugänglich sein.

Bitte daran denken, dass die automatische Öffnung der Türen jährlich gewartet werden muss.

Diese Maßnahme bedarf eines Nutzungsänderungsantrages, dessen Genehmigung noch andere Auflagen nach sich ziehen kann.

Die Malerarbeiten sowie die Bodenbelagsarbeiten im Schlafraum sind hier nicht erfasst worden. Der Waschtisch ist nicht höhenverstellbar eingeplant worden, würde ca. 400 € mehr kosten.

_	Außentür (Durchbruch, neue Tür)	2.500 €
-	Zwei Innentüren zum Schlafraum und Bad	
	(Verbreiterung + neue Tür mit Zarge)	2.800 €
-	Zwei Innentüren zur Diele (Verbreiterung + neue Tür als T30RS)	4.400 €
-	Automatische Öffnung für 2 Türen	6.000€
-	Stemmarbeiten und Verlegung der Tresenleitung	1.000 €
-	Sanitärinstallation (Objekte und Leitungsführung)	8.500 €
-	Elektroinstallation (Türen wegen der automatischen Öffnung + Bad)	2.000 €
-	Notruf im Schlafraum und Bad	1.200 €
-	Fliesenarbeiten (Boden + Wand + Trockenbauvorwand)	3.500 €
-	Rampe	4.400€

Gesamtkosten 36.300 €

Aufgestellt: Amt für Gebäudewirtschaft Helene Haustein 23.06.2017

